



Kinder- und Jugendliteratur aus (heil-)pädagogischer Sicht Ein historischer Zugang



Format: Vortrag
Referentin: Gabriela Zenker
Datum: Donnerstag, 21. März 2019
18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Internationales Archiv für Heilpädagogik



Wie Heilpädagogik keine Therapie ist, sich nicht am sogenannten Fehler orientiert, sondern an dem, was fehlt, damit „Fehler“ das Leben nicht beeinträchtigen, ist diese Veranstaltung kein vorgezeichneter, richtungsweisender, gesetzmäßiger Wissenstransfer, sondern eine gemeinsame Annäherung:

Historisch: Im Zeitfokus der Kindheitsgeschichte und der Geschichte der Heilpädagogik. Welche Menschen schreiben mit welchem Hintergrund, welcher Ausbildung, mit welchem Ziel, mit welchem Anliegen Kinderbücher?

Materiell: Kinder- und Jugendliteratur ist ein Geschäft, wessen Interessen und welche Interessenten/innen vertritt sie?

Ideell: Literatur ist ein Wert, inhaltlich, sachlich, mystisch märchenhaft, erzählend, beschreibend.

Ziel kann kein endgültiges Resümee sein, sondern wissensdurstige Neugier und Verpflichtung in der Arbeit mit Literatur für Kinder. Ebenso ihrer Bedeutung, ihrem Zauber, ihrem Auftrag, ihrer Herkunft und ihrer Verantwortung.

Um Anmeldung über info@archiv-heilpaedagogik.de
oder über 033477-548940 wird gebeten.

Kontakt:

Int. Archiv für Heilpädagogik

Mail: info@archiv-heilpaedagogik.de

Platz der Jugend 4

Tel.: 033477-548940

15374 Müncheberg OT Trebnitz